



Auf dem Weg zur Offenen Hochschule

Erfolgsfaktoren Lebenslangen Lernens

Dr. phil. Wolfgang Müskens



Fachkräftemangel in Deutschland

Fachkräftemangel gefährdet Chemiestandort Deutschland

Financial Times Deutschland - 11.05.2011

DÜSSELDORF (dpa-AFX) – Das anhaltende Wachstum der deutschen Chemieindustrie kann nach Einschätzung der Unternehmensberatung AT Kearney schon sehr bald durch den Fachkräftemangel ausgebremst werden. Trotz sinkenden Arbeitsplatzbedarfs könnten bis 2030 ...

Fachkräftemangel

Unternehmen suchen händeringend Ingenieure

Freitag, 13.05.2011, 13:16

Hessenmetall und IW sehen Engpässe / Experte: Arbeitszeit verlängern

Warnung vor Fachkräftemangel

europaticker: Mehr als 20.000 Stellen im E

Fachkräftemangel in den Elektrobetrieben

Jeder vierte der 75.000 Elektrohandwerksbetriebe in Deutschland Informationstechnischen Handwerke (ZVEH), Frankfurt am Main, i technisch Qualifizierten sowie an Ingenieuren und Betriebswirten Frühjahr 2008 um fünf Prozentpunkte erhöht: Da waren es 22 Pro Beschäftigten, von ihnen ist jedes Zweite auf der Suche nach Ex Informations- und Telekommunikationstechnik.

von E

DARMSTADT | TT Schrift: - + | Senden

09. Mai 2011 | Von Harald Pleines

„Fachkräftemangel ein Mega-Thema“

Standortpolitik: Jochen Partsch will zusammen mit dem Landk optimale Betreuungs- und Bildungsregion schaffen

Fachkräftemangel

„Es darf keiner mehr verloren werden“

Region, 11.05.2011, Nina Grunsky

In Deutschland fehlen 40.000 Ingenieure

15. November 2011 - 19:38 Uhr

Drucken Versenden Empfehlen

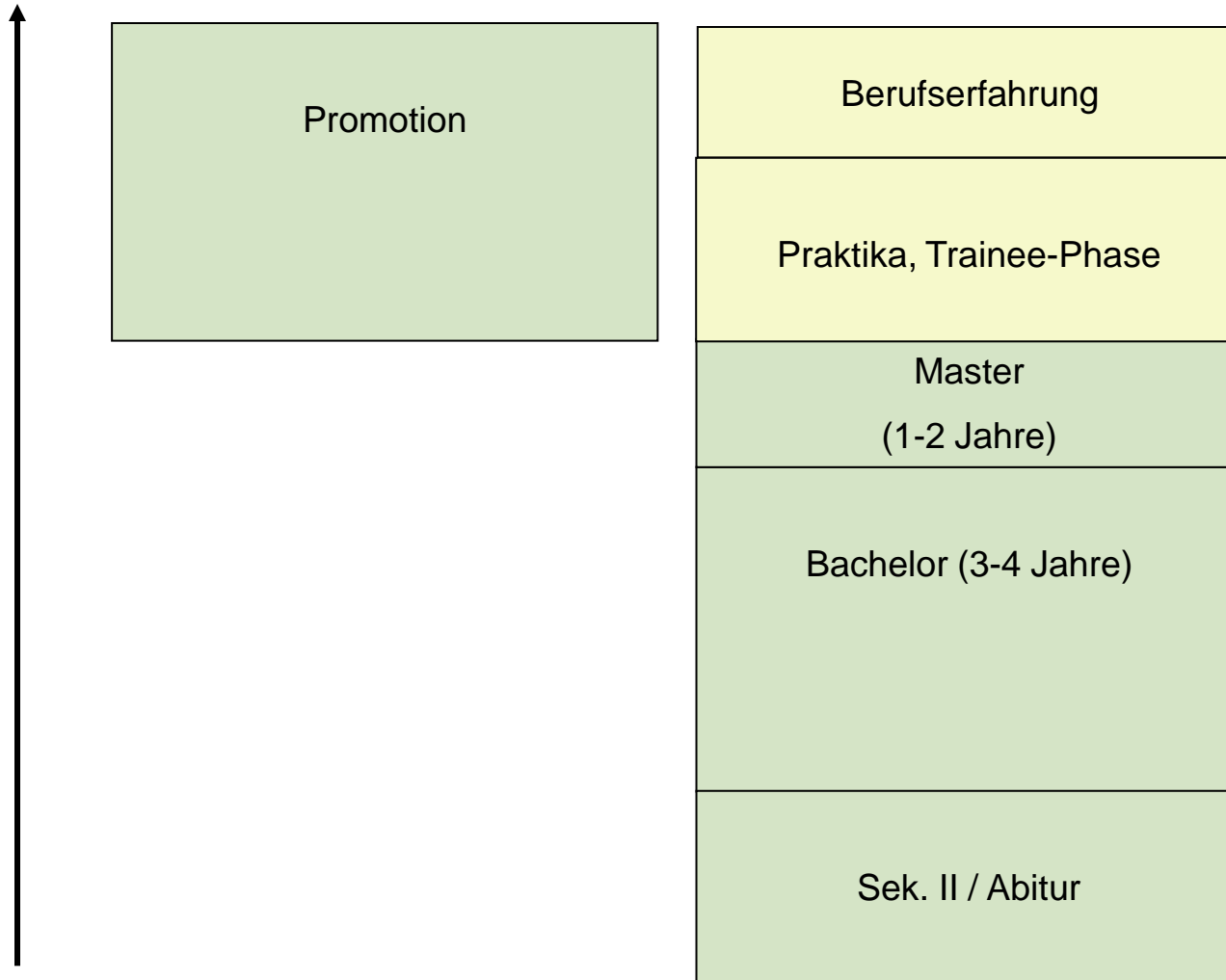
Fachkräfte bleiben Mangelware

Von Benjamin Dietrich

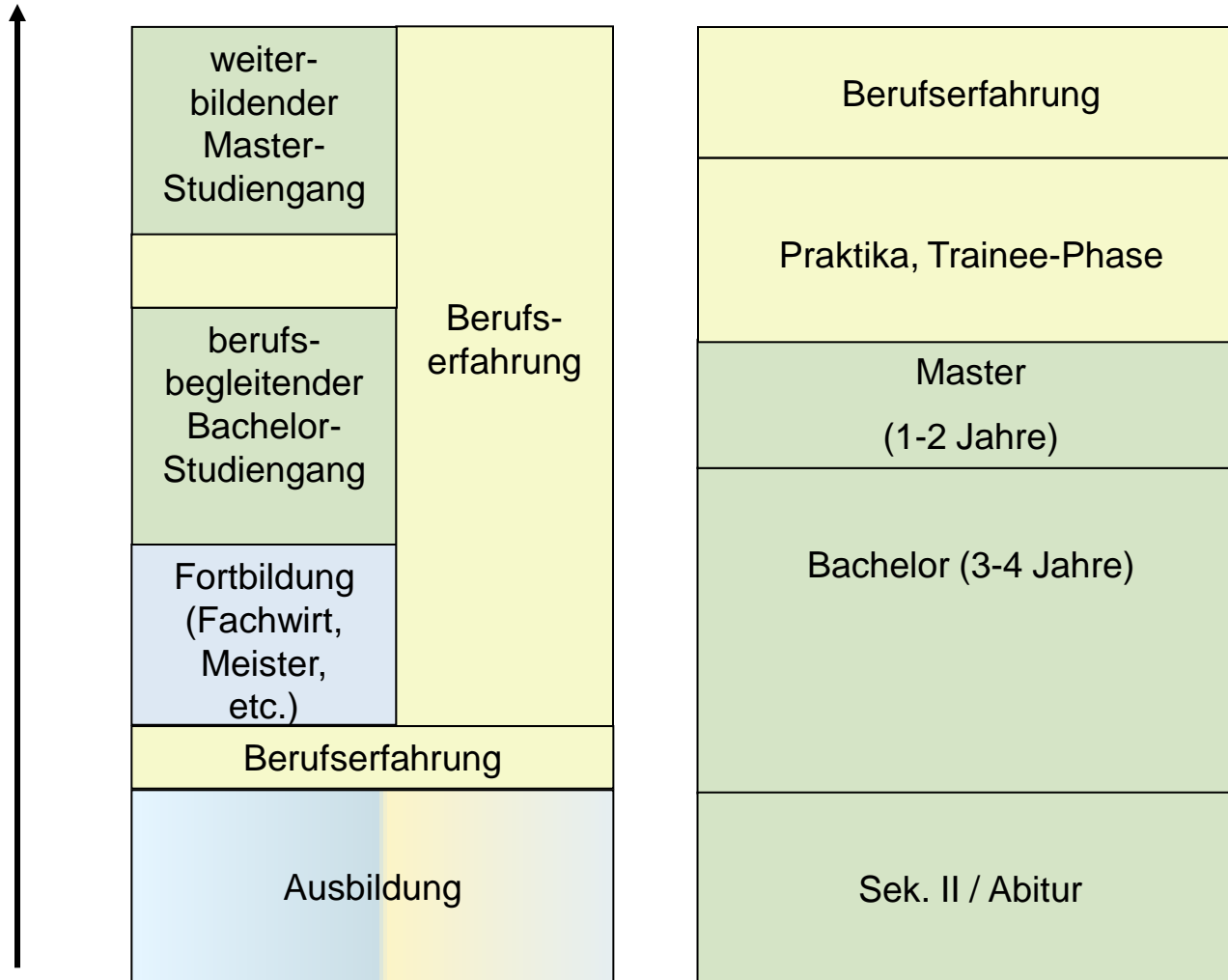
Nach Angaben der IHK sind 2500 Stellen nicht besetzt.

fordert der Markt etwa 14.000 Absolventen, die Hochschulen en jedoch nur rund 10.000. Entsprechend hart werden sie von chaft umworben.

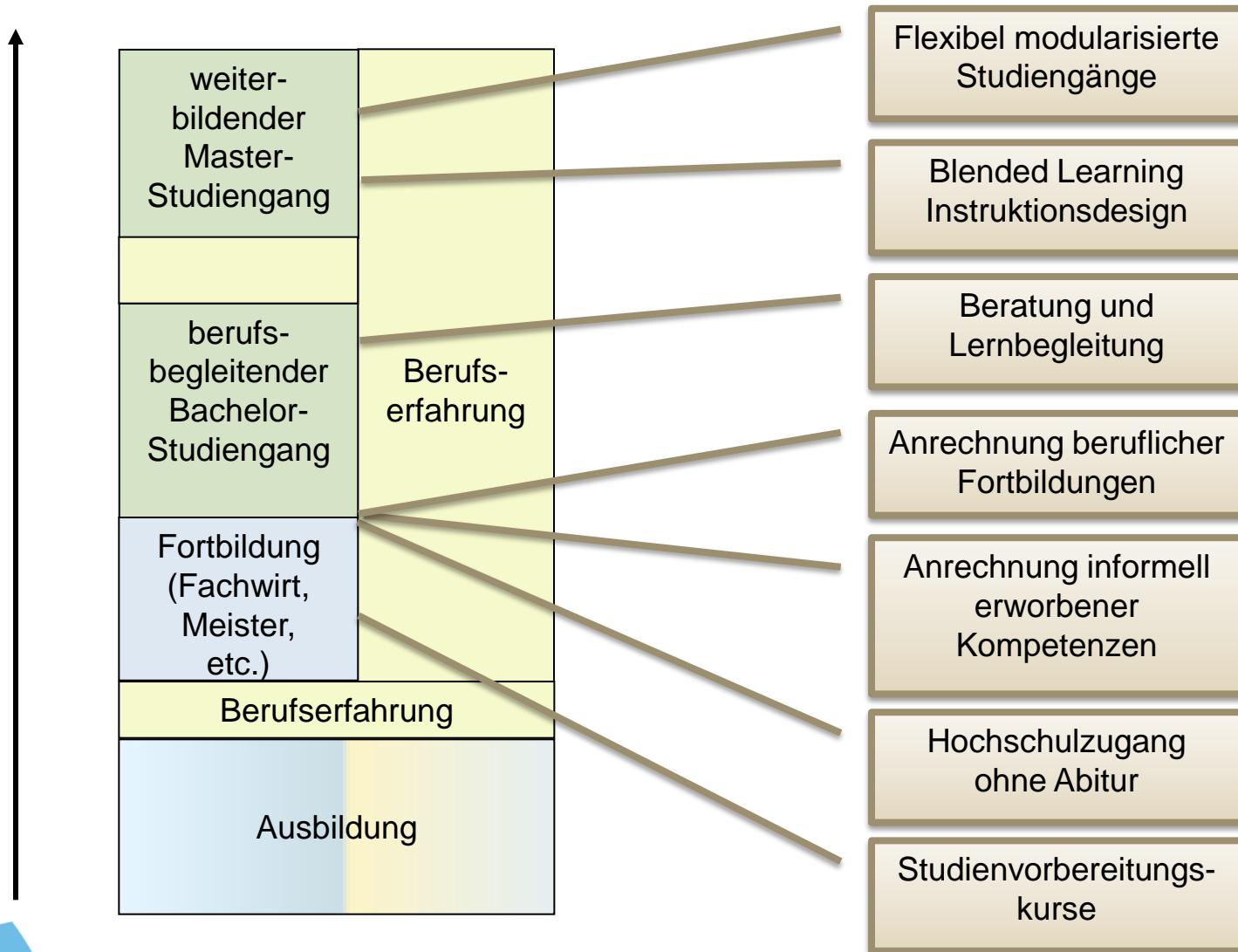
Traditioneller akademischer Qualifizierungsweg



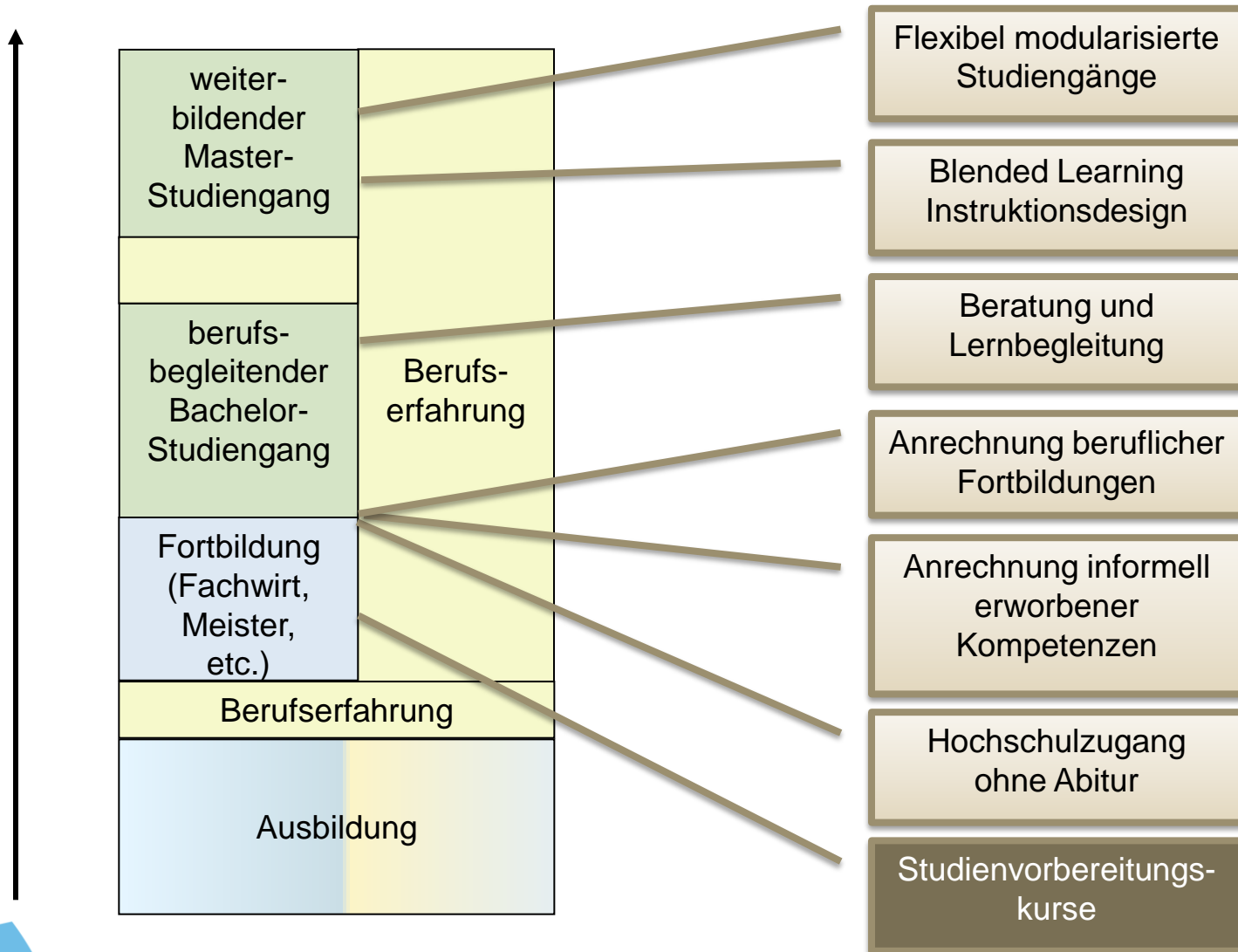
Alternative: Durch Weiterbildung zum Master-Abschluss



Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens

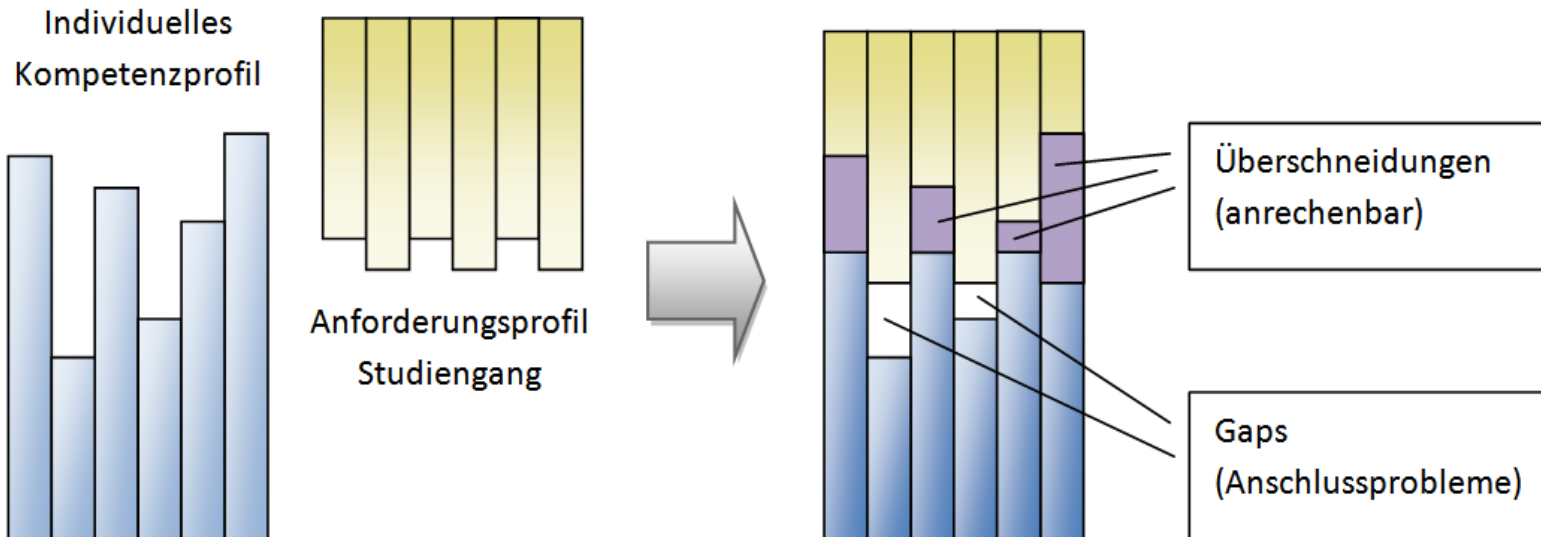


Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens



Projekt INOS

Anrechnung und Anschlussprobleme



Geplante Maßnahmen

InOS – Geplante Maßnahmen

Modul A

Mathematische
Grundlagen

Modul C

Juristische
Grundlagen

Modul E

Erstellung eines
ePortfolios

Modul B

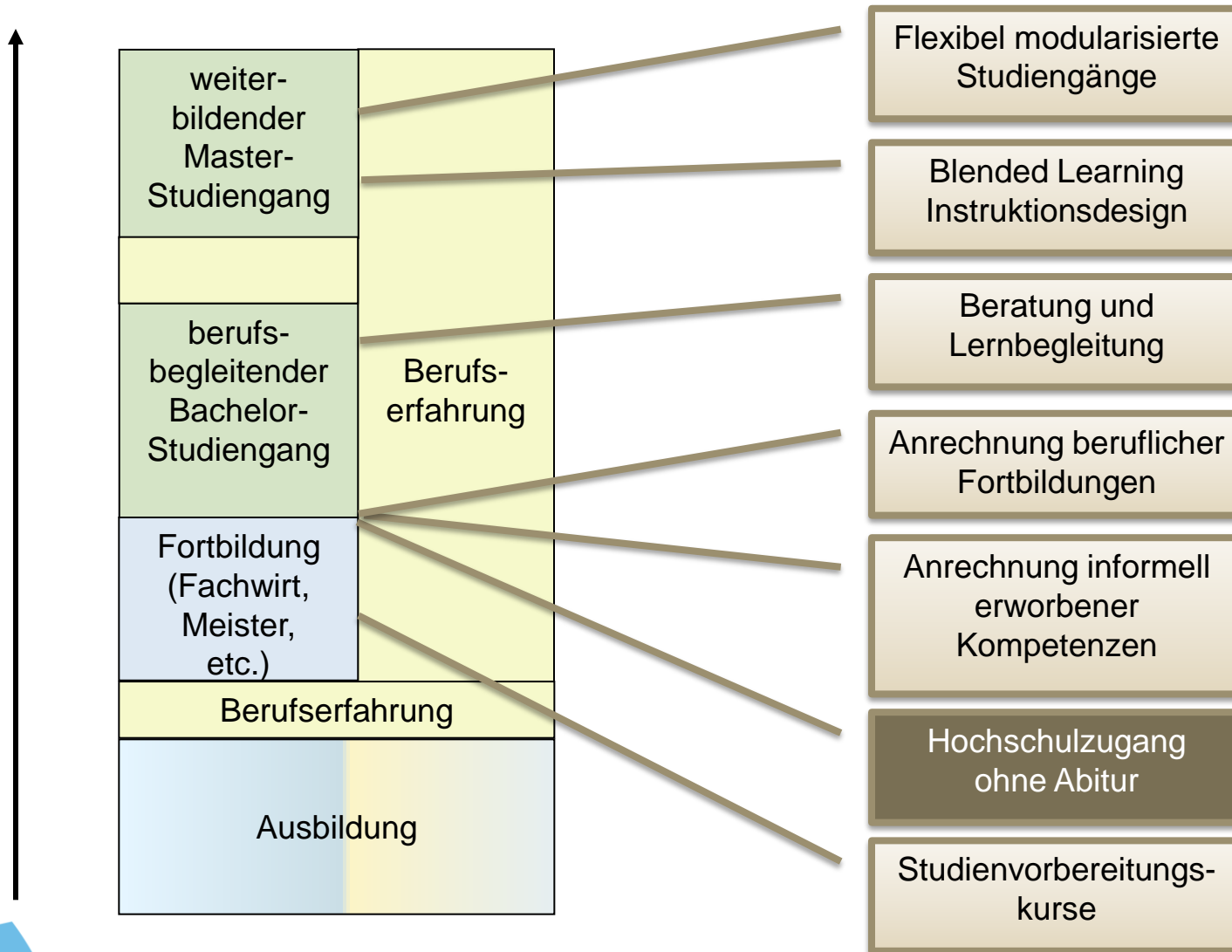
Englisch

Modul D

Wissenschaftliches
Schreiben und
Arbeiten

Studienberatung für beruflich Qualifizierte

Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens



Öffnung des Hochschulzugangs in Niedersachsen 2010

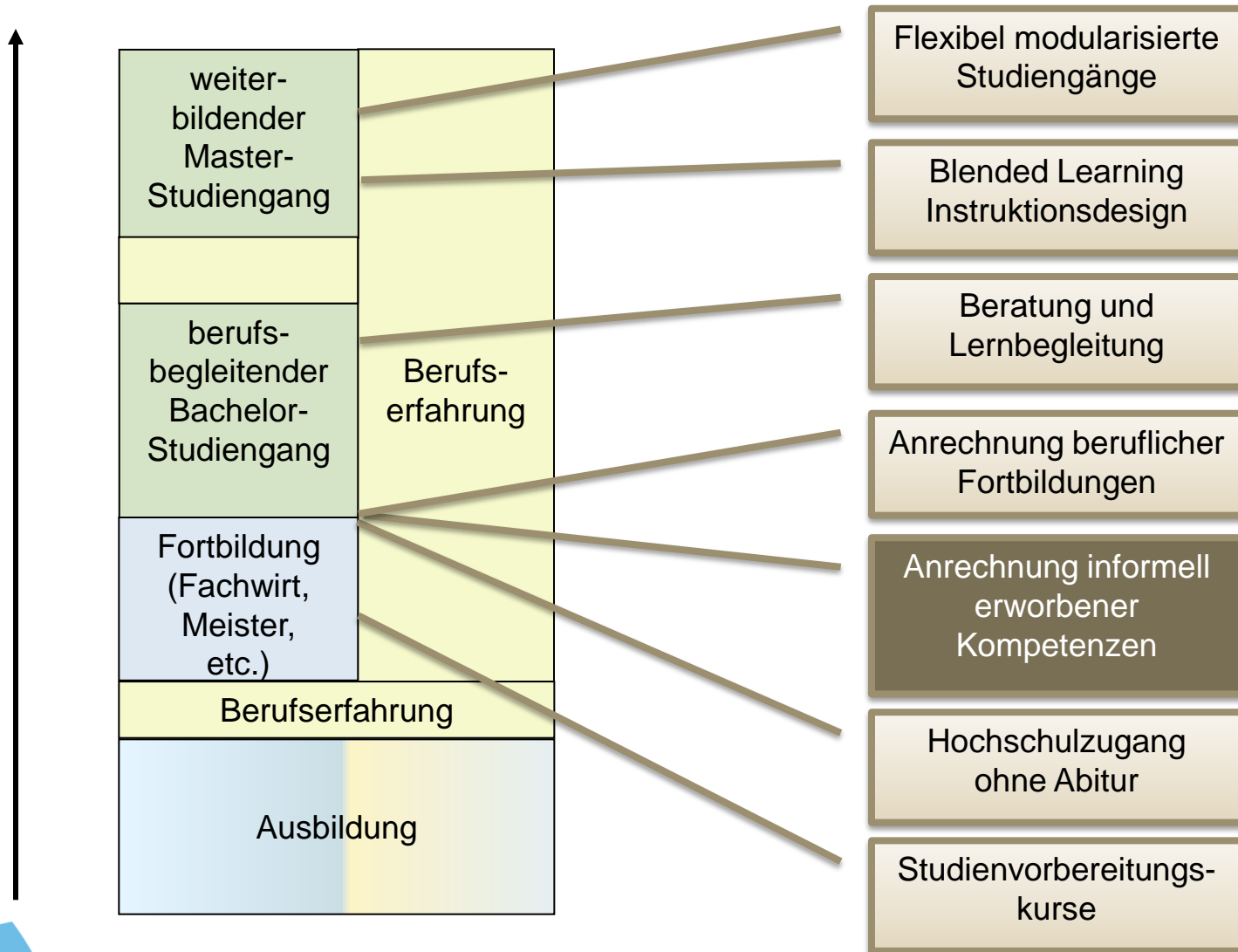
Allgemeine HZB bisher	Allgemeine HZB neu
<ul style="list-style-type: none">● Staatlich geprüfte/r Techniker/in● Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in● Meister/in	<ul style="list-style-type: none">● Staatlich geprüfte/r Techniker/in● Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in● Meister/in● Fachwirte● Fachkaufmann/frau● Operative Professionals● Erzieher/innen● ...

Fachbezogene Studienberechtigung

- Voraussetzung: 3jährige Berufsausbildung + 3jährige Berufstätigkeit
- Fachbezogenheit wird jeweils von den Fakultäten festgelegt, z.B.:

Ausbildung	Studiengang
<ul style="list-style-type: none"> ● Augenoptiker/in ● Brauer und Mälzer ● Fachkraft für Abwassertechnik ● Maurer/in 	<ul style="list-style-type: none"> ● Chemie
<ul style="list-style-type: none"> ● Industriekaufmann /-frau ● Bürokaufmann/-frau 	<ul style="list-style-type: none"> ● Wirtschaftswissenschaften
<ul style="list-style-type: none"> ● Buchhändler/in ● Hörgeräteakustiker/in 	<ul style="list-style-type: none"> ● Germanistik

Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens





Individuelle Anrechnung

- Anrechnung erfolgt auf der tatsächlichen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen eines Studierenden. Dabei spielt keine Rolle, auf welche Art und Weise diese erworben wurden.
- Im Rahmen des Verfahrens wird geprüft, ob der/die Studierende tatsächlich über die erforderlichen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen verfügt.
- Die Überprüfung erfolgt anhand von authentischen Dokumenten (Portfolio), die z.B. die Berufserfahrung und die beruflichen Fähigkeiten belegen.
- Gegenwärtig wird ein E-Portfolio-Verfahren zur individuellen Anrechnung entwickelt.
- Im BA „Business Administration“ können bis zu 40 KP (=1000 Lernstunden) individuell angerechnet werden.

Individuelle Anrechnung

Beispiel

Berufspraxis spart Studienzeit

Universität erkennt "informelle" Kompetenzen an

Michael Müllmann ist Unternehmer. Und er ist Student. 1982 gründete er das international tätige Unternehmen Sport Import GmbH, dessen Stammgeschäft von jeher der Import von „Sport“-rädern und Zubehör sowie der bundesweite Vertrieb an den Fahrradfachhandel ist. „Ganz nebenbei“ studiert Müllmann (47) an der Universität Oldenburg in dem weiterbildenden Bachelor-Studiengang „Business Administration“ für ManagerInnen in mittelständischen Unternehmen.

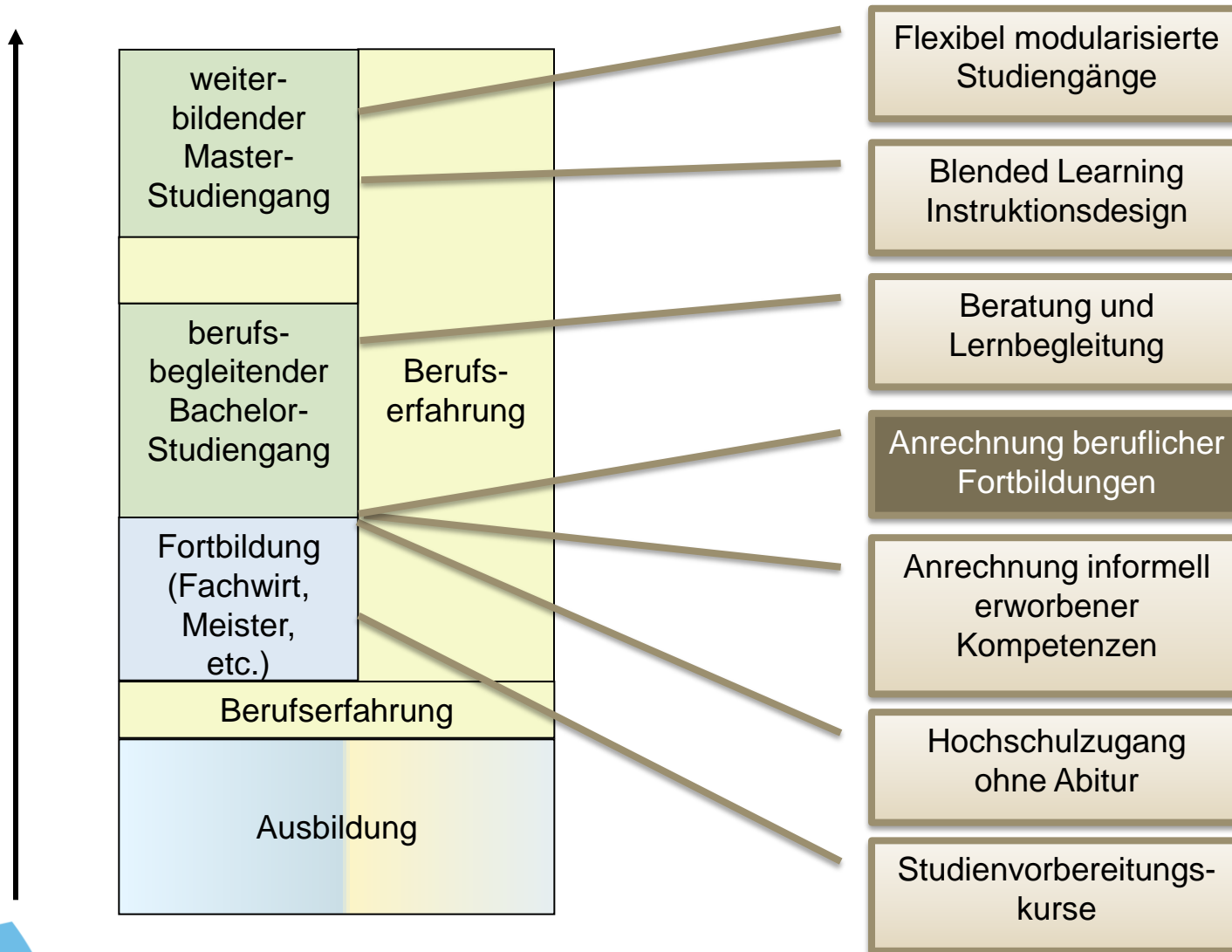


Michael Müllmann in seiner Firma in Edewecht: Seine beruflichen Erfahrungen als Unternehmer kann er sich auf sein jetziges Studium anrechnen lassen.

Foto: Peter Duddek

In 25 Jahren Selbstständigkeit hat der BMX- und Mountainbike-Experte eine Vielzahl beruflicher Kompetenzen gesammelt. Dass er diese Fähigkeiten, die nur schwer nachweisbar

Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens



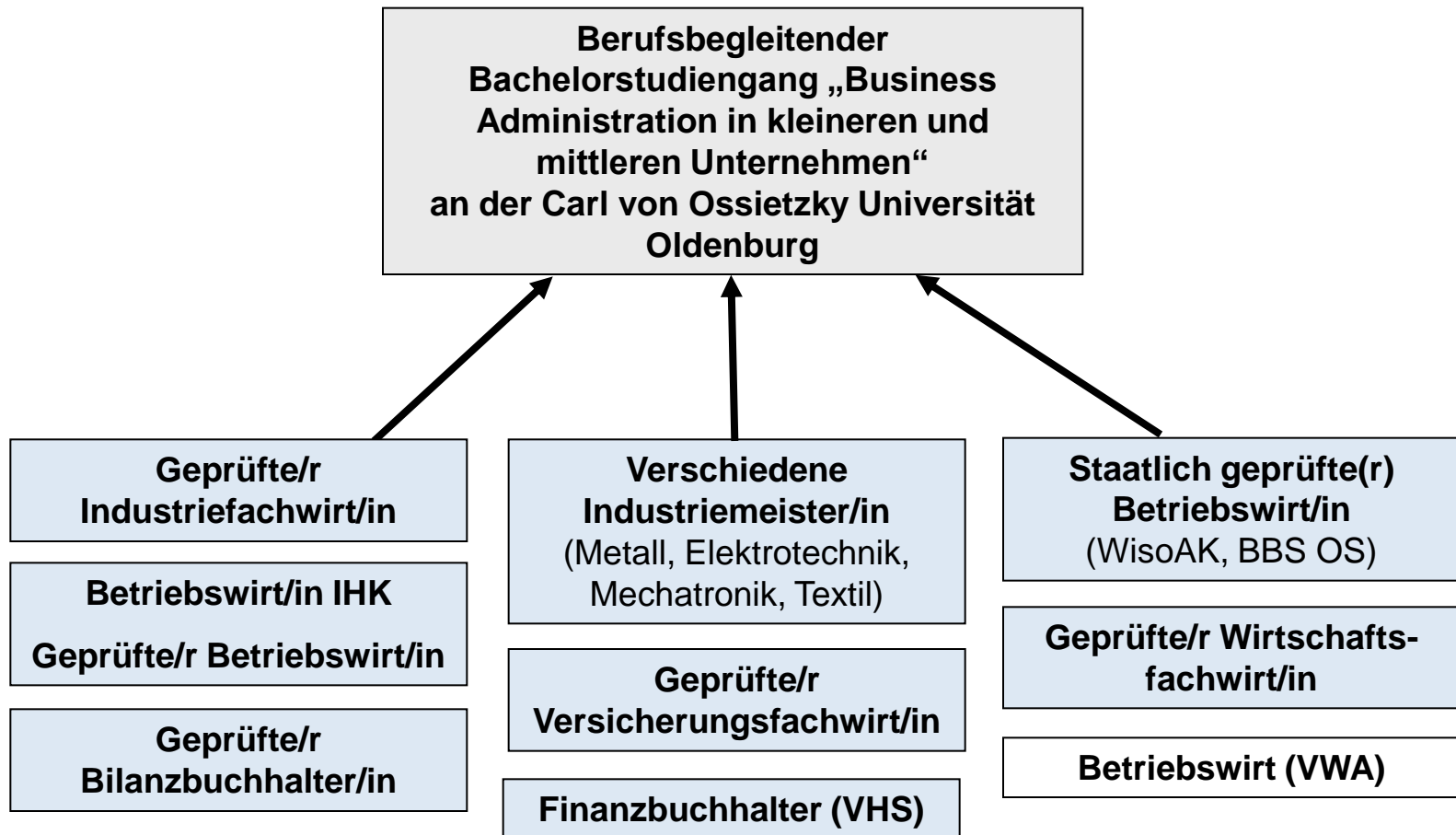


Pauschale Anrechnung

Grundprinzipien

- Jede/r Inhaber/in der entsprechenden Fortbildungsabschlüsse erhält, ohne an einer Einzelfallprüfung teilnehmen zu müssen, eine bestimmte Anzahl von Kreditpunkten angerechnet.
- Hochschule (und Fortbildungseinrichtungen) überprüfen einmalig, ob in welcher Höhe Kreditpunkte angerechnet werden können (Äquivalenzvergleich).
- Anschließend wird allen Inhaber/innen des jeweiligen Fortbildungsabschlusses die Anrechnung garantiert.
- Noten werden nach Möglichkeit aus dem Fortbildungszeugnis übernommen.

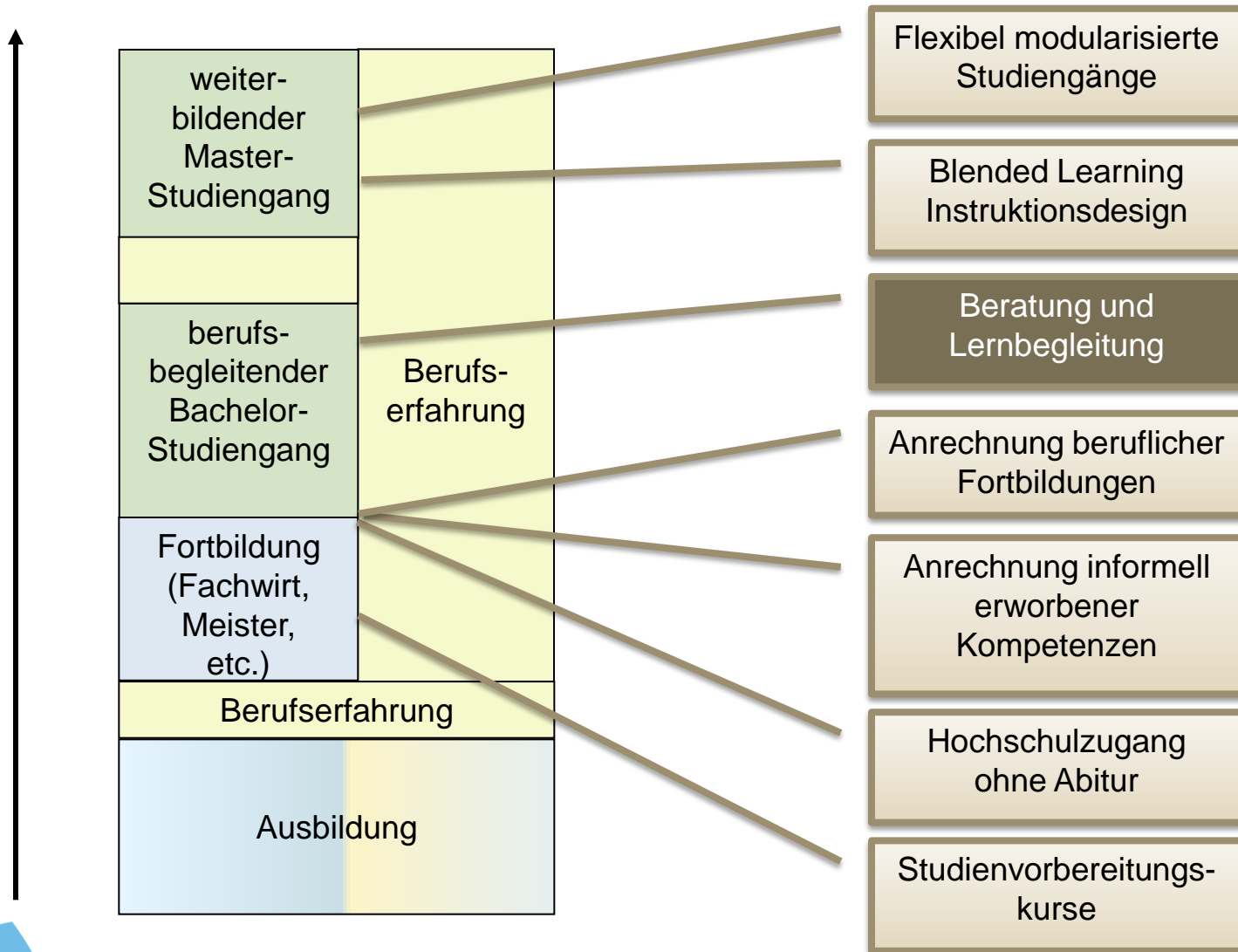
Pauschale Anrechnungsmöglichkeiten in Oldenburg



Pauschale Anrechnung

Geprüfter Industriefachwirt/in	40 KP (5 Module)
Geprüfte/r Industriemeister/in	24 KP (3 Module)
Betriebswirt/in (IHK) („alt“)	16 KP (2 Module)
Betriebswirt/in (IHK) in Kombination mit gepr. Industriefachwirt/in	64 KP (8 Module)
Betriebswirt/in (IHK) in Kombination mit gepr. Industriemeister/in	40 KP (5 Module)
Geprüfte/r Betriebswirt/in („neu“)	24 KP (3 Module)
Geprüfte/r Versicherungsfachwirt	48 KP (6 Module)
Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in	40 KP (5 Module)

Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens

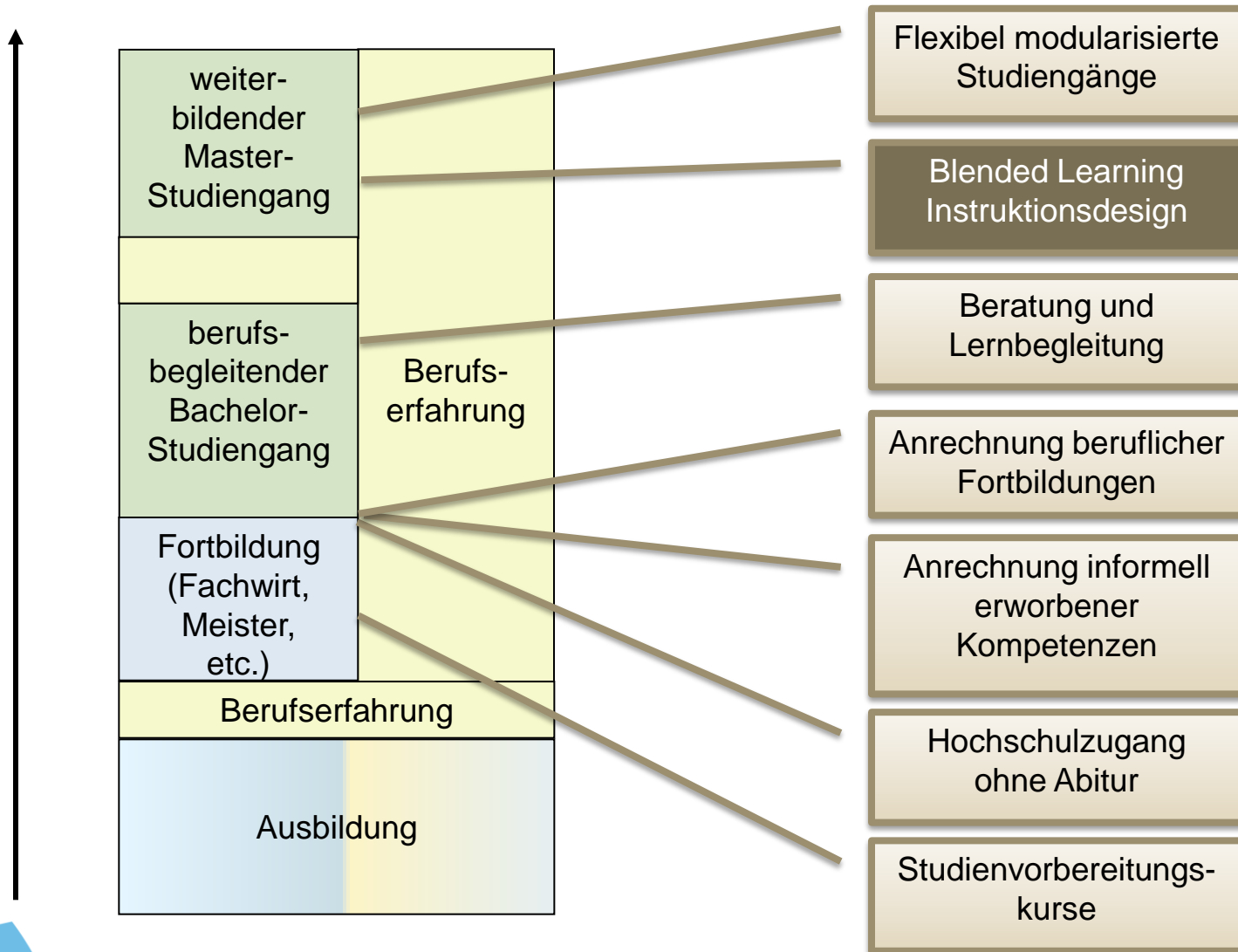




Beratung und Lernbegleitung

- Individuelle Beratung der Studieninteressierten durch Studienkoordinatoren zu
 - Studienanforderungen
 - persönliches Curriculum
 - Anrechnung beruflicher Kompetenzen
 - Studienfinanzierung (Fördermöglichkeiten)
- Projektarbeit in Lerngruppen (über webbasierte Lernplattform)
- Tutorielle Unterstützung in allen Lernphasen
- Austausch mit Fachdozent/innen über Lernplattform und in Präsenzphasen

Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens



Lerndesign: Ablauf eines Studienmoduls

1

Selbstlernphase

Einzel; mentorielle Unterstützung bei Bedarf, Online-Aufgaben mit individuellem Feedback | 4 Wochen

2

1. Präsenzveranstaltung

Gesamtgruppe; wiss. Experten, Mentoren | 2 Tage

3

Projektarbeitsphase

Arbeitsteams mit mentorieller Unterstützung; wiss. Experten bei Bedarf | 8 – 10 Wochen

4

2. Präsenzveranstaltung

Gesamtgruppe; Arbeitsteams, wiss. Experten, Mentoren | 2 Tage

5

Abschlussphase

Einzel; mentorielle Unterstützung; wiss. Experten | 4 Wochen



Unterstützung bei der Erstellung innovativer Lehr-Lerndesigns: beispielsweise ELAN e.V.

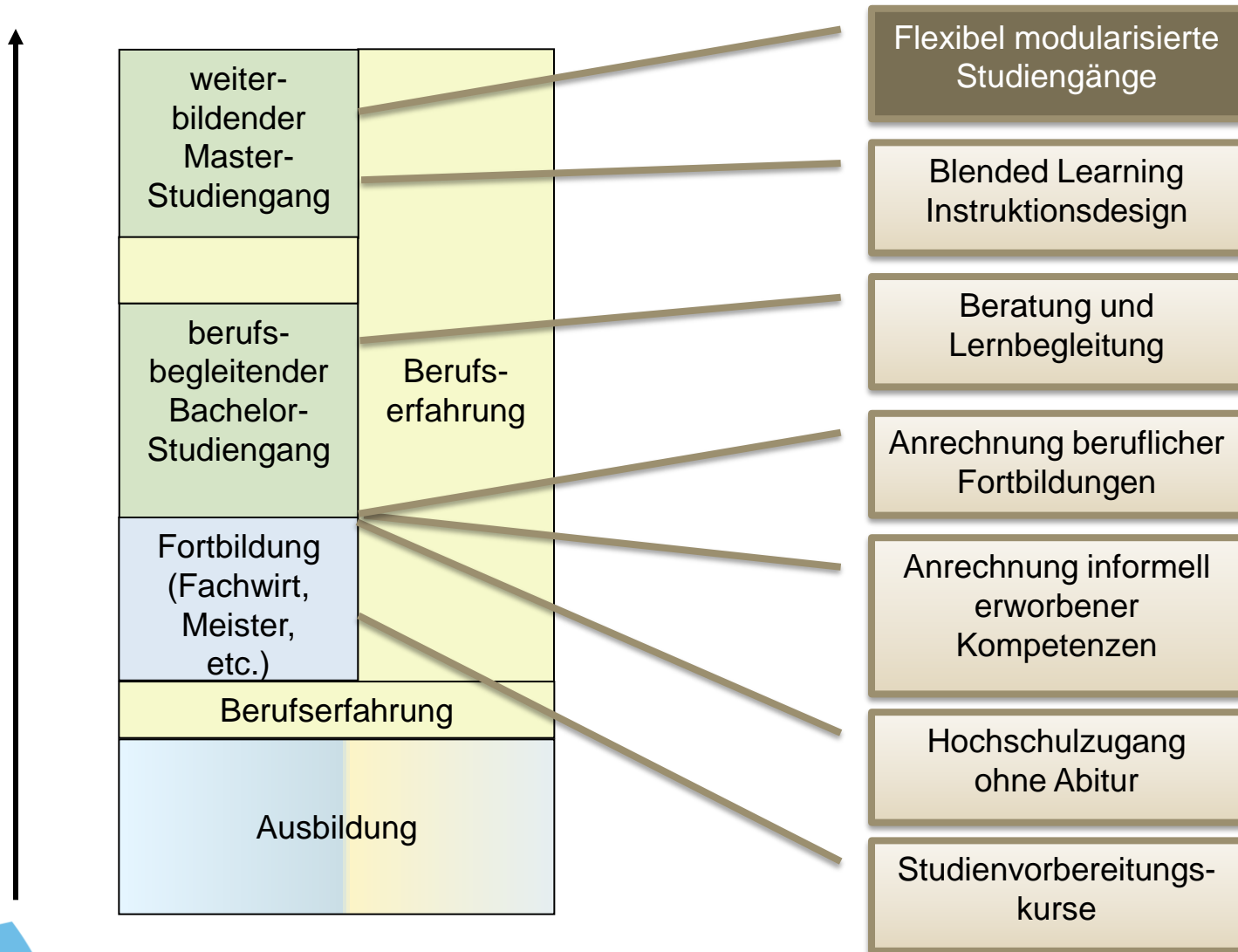
Zielsetzung

- Qualitätsverbesserung der medienbasierten Lehre

Kompetenzbereiche

- Software für Lehre, Studium und deren Management: u. a. Weiterentwicklung von Open Source-Produkten im E-Learning-Bereich, z. B. Lernmanagementsysteme
- Rechtsfragen des E-Learning: u. a. Beratungstage, Workshops und Online-Informationen zu Urheberrecht und Datenschutz
- Neue Medien und Medientechnik: u. a. Hilfestellung bei Vorlesungsaufzeichnungen, -übertragungen und Videokonferenzen
- E-Prüfungen: u. a. Hilfestellungen bei didaktischen und technischen Fragen

Erfolgsfaktoren nicht-traditionellen Studierens



Modularisierung Bachelor Business Administration

- **Berufsbegleitendes Teilzeitstudium**, bestehend aus 21 Modulen, die z.B. in vier Jahren (8 Semestern) studiert werden können
- Alle Module sind auch einzeln in Form von **Weiterbildungen** zertifizierbar
- **Modularer Aufbau** ermöglicht flexible Studiengestaltung - sowohl für die Studierenden wie auch im Hinblick auf die Anpassung des Studiengangs an neue Entwicklungen
 - Es können 1 bis 3 Module pro Semester studiert werden (nach persönlichem Zeitbudget)
 - Studienmodule können (weitgehend) in beliebiger Reihenfolge belegt werden
 - Anrechnung führt unmittelbar zu einer Reduzierung der Studiendauer



Kontakt

Modellprojekt „Offene Hochschule“

Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg

26111 Oldenburg

<http://www.oh.uni-oldenburg.de>

<http://www.anrechnung.uni-oldenburg.de>

Dr. Wolfgang Müsken

wolfgang.mueskens@uni-oldenburg.de